

Inhaltsverzeichnis

1	Kultur von allen für alle mit allen? Eine Einleitung	1
1.1	Ziele, Grundlagen und Ausgangsüberlegungen	1
1.2	Forschungsfragen	5
1.3	Aufbau der Arbeit	7
2	Ein neues Forschungsfeld? Zum Stand der wissenschaftlichen Untersuchung des Politikfelds Kultur und von Immateriellem Kulturerbe in Deutschland	9
3	Kulturpolitik und ihre Spezifika in Deutschland	17
3.1	Definition, Maßnahmen und Handlungsfelder von Kulturpolitik	17
3.2	Historischer Abriss der (modernen) Kulturpolitik in Deutschland	23
3.2.1	Deutsches Reich und Weimarer Republik	25
3.2.2	Kulturpflege in der Nachkriegszeit	26
3.2.3	Neue Kulturpolitik	27
3.2.4	Entwicklung nach der Vereinigung Deutschlands	29
3.3	Wechselwirkungen zwischen Kulturpolitik und Kulturverständnis	32
3.3.1	Der Kulturbegriff in Deutschland	35
3.3.2	Rolle des Staates und der Kommunen	41
3.3.3	Rollen der Akteure aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft	43
3.4	Das deutsche Mehrebenensystem in der Kulturpolitik	45
3.4.1	Bund	47
3.4.2	Länder	49

3.4.3	Kommunen	51
3.4.4	Kooperation im Mehrebenensystem	54
3.5	Aktuelle Herausforderungen (nicht nur) in der Kulturpolitik	57
3.5.1	Kulturelle Teilhabe	57
3.5.2	Nachhaltige Entwicklung	62
4	Immaterielles Kulturerbe. Vom Konzept zur Konvention	67
4.1	Begriffsdefinition und Dimensionen des Immateriellen Kulturerbes	67
4.2	Drei Fallbeispiele	72
4.2.1	Limmersdorfer Lindenkirchweih	73
4.2.2	Finkenmanöver im Harz	81
4.2.3	Peter-und-Paul-Fest Bretten	86
4.3	Die Entstehung der UNESCO-Konvention zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes (2003)	91
4.3.1	Der ‚weite Kulturbegriff‘ der UNESCO und Vorläuferkonzepte in Ostasien	91
4.3.2	Die UNESCO-Empfehlung von 1989 und das ‚Meisterwerke‘-Programm	94
4.3.3	Erarbeitung und Verabschiedung der Konvention	97
4.4	Umsetzung der Konvention seit 2006	102
4.4.1	Internationale Umsetzung	102
4.4.2	Nationale Umsetzung	105
5	Konzepte und Methoden einer empirischen Untersuchung von kulturpolitischen Instrumenten zur Umsetzung der UNESCO-Konvention von 2003	147
5.1	Klärung von Konzepten der Untersuchung	147
5.1.1	Politische Akteure	149
5.1.2	Netzwerke	151
5.1.3	Politikfelder	154
5.1.4	Institutionen und Strukturen	156
5.1.5	Instrumente, Programme und Strategien	161
5.1.6	Steuerung und Governance	166
5.1.7	Policy-Output, -Impact und -Outcome	169
5.2	Politikfeldanalyse: Theorien und Methoden	170
5.2.1	Theorien in der Politikfeldforschung	171
5.2.2	Methodologie	175
5.2.3	Modell: Der Policy-Cycle	178
5.2.4	Politisches Lernen	182

5.3	Darstellung des Untersuchungsverlaufs	185
5.3.1	Kriterien der Auswahl der Untersuchungsobjekte	186
5.3.2	Bestimmung der Untersuchungsobjekte	193
5.3.3	Vorgehen der empirischen Untersuchung	200
5.3.4	Bildung der Kategorien	203
5.4	Bewertung der Datengrundlage und Fehleranalyse	204
6	Wissen. Können. Weitergeben. – Zur Umsetzung der	
	UNESCO-Konvention in Deutschland	209
6.1	Problemdefinition und Agenda Setting: Wo bzw. was ist das Problem?	209
6.1.1	Annäherung ans Thema	210
6.1.2	Platzierung auf der kulturpolitischen Agenda	218
6.1.3	Ingangsetzung des Beitrittsprozesses zur Konvention	230
6.2	Gestaltung einer Politik zum Immateriellen Kulturerbe: Kulturförderung ohne bewusste Absicht?	242
6.2.1	Modalitäten des Beitritts	244
6.2.2	Erstellung eines Verzeichnisses des Immateriellen Kulturerbes in Deutschland	250
6.2.3	Einrichtung einer Fachstelle: Die Geschäftsstelle Immaterielles Kulturerbe der Deutschen UNESCO-Kommission	262
6.2.4	Einrichtung eines Fachgremiums: Das Expertenkomitee bei der Deutschen UNESCO-Kommission	268
6.2.5	Einrichtung von Strukturen auf Länderebene	273
6.2.6	Weitere Akteure und ihre Ansätze	275
6.3	Die Implementierung der Politik zur Umsetzung der Konvention in Deutschland: Kulturelle Teilhabe unbewusst erweitert	279
6.3.1	Projekte, Programme und Strategien der Umsetzung in Deutschland	279
6.3.2	Wirkungen und Akteursverhältnisse	302
6.3.3	Kulturwissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Umsetzungsprozess	336
6.3.4	Internationale Zusammenarbeit und Mitwirkung Deutschlands an der Konventionsumsetzung	357

6.4	Evaluierung und politisches Lernen im Zuge der nationalen Umsetzung der UNESCO-Konvention	366
6.4.1	Politisches Lernen aus der Umsetzung von anderen Vertragsstaaten	366
6.4.2	Lerneffekte im Laufe des Inventarisierungsverfahrens	371
6.4.3	Politisches Lernen anderer Vertragsstaaten aus der deutschen Umsetzung	381
7	Evaluierung der kulturpolitischen Maßnahmen: Ergebnisse aus der bisherigen Praxis und Erkenntnisse für eine künftige Politik zum Immateriellen Kulturerbe	385
7.1	Zentrale Ergebnisse der Arbeit	387
7.1.1	Politische Maßnahmen der Umsetzung der UNESCO-Konvention in Deutschland	389
7.1.2	Wirkung der Konventionsumsetzung auf die Kulturpolitik und ihre Akteure	393
7.1.3	Teilhabe an Kunst und Kultur als Ziel, Aufgabe und Gegenstand der Umsetzung der UNESCO-Konvention in Deutschland?	399
7.1.4	Öffnung der Perspektive für Gemeinsamkeiten oder Verengung auf Partikularitäten?	407
7.1.5	Wechselwirkung zwischen der internationalen und der nationalen Umsetzung der Konvention	412
7.2	Empfehlungen zur weiteren Umsetzung der Konvention in Deutschland	418
7.2.1	Kulturelle Teilhabe und Kulturerbe-Politik als Gesellschaftspolitik	419
7.2.2	Schärfung des Konzepts und der Umsetzungsmaßnahmen	423
7.2.3	Justierungen beim Inventarisierungsverfahren	430
7.2.4	Netzwerk der Trägergruppen stärken und managen	438
7.2.5	Valorisierung und Inwertsetzung Immateriellen Kulturerbes	443
7.3	Forschungsdesiderata und Ausblick	446
	Literaturverzeichnis	457